SVP
ER-Fraktion Pratteln

2740

Postulat

Kein Schleichverkehr im Neusatzweg - zum 2-ten.

Das Postulat vom 21.5.07 mit GR-Bericht vom 25.2.08, Postulat Nr. 2486 wurde nun im Sommer 2010 endlich ausgeführt. Nach halbjährigem Abwarten und prüfender Beobachtungszeit der neuen Verkehrsverhältnisse können die betroffenen Anwohner in diesem Wohnquartier leider noch nicht über **eine Verbesserung** des sehr störenden Schleich-Durchgangverkehrs zufrieden sein

Der Durchgangsverkehr hat sich in keiner Weise verringert. Das Parkplatzangebot ist zudem durch die unmögliche Kennzeichnung von weissen Parkfeldern sehr bedeutend eingeschränkt worden. Es hat einfach zu wenige solche Parkfelder in dieser Strasse. Gewisse Parkfelder sind so ungünstig gross gezeichnet, in der Annahme sie seien für zwei Autos vorgesehen, leider hat nur eines sehr gut Platz, zwei Autos können im Feld nicht parkiert werden ! Zusätzlich gewünschte Parkfelder bei Vorbereitungsarbeiten an den verantwortlichen Ortpolizist wurden leider nicht erstellt.
Mit Befremden müssen wir Anwohner neu feststellen, dass firmeneigene, überdimensionierte Nutzfahrzeuge bis 3.5 t Nutzgewicht zusätzlich zu den eigenen Privatautos in die heute so wenigen Parkmöglichkeiten abgestellt werden und so den Anwohnern die eigene Parkierung verunmöglichen. Diese Nutzfahrzeuge sollten doch ordnungshalber im eigenen Fabrikareal abgestellt werden. Das gemeindeeigene Parkierungsreglement müsste für solche Fahrzeuge unbedingt den heutigen Parkverhältnissen überarbeitet uns angepasst werden.
Glücklicherweise gibt es doch einzelne Fahrzeuge, welche mit angemessener Geschwindigkeit durchfahren, aber die meisten benutzen die neue Parkordnung für provokatives und lässiges Slalomfahren. Das ist doch nicht der Sinn der gewünschten Durchfahrts-Verminderung !

Der Neusatzweg als Schul- und Durchgangsweg für betagte, unmotorisierte Anwohner wie Fussgänger, Radfahrer und auch spielende Kleinkinder muss eine Verbesserung der unbefriedigten Verkehrssituation erreicht werden.
Der unüberlegten Fahrbequemlichkeit der Einwohner vom und zum Rankacker-Quartier muss unbedingt Einhalt geboten werden. Denn die Zufahrt nach Pratteln Dorf und zurück kann doch sehr einfach und sicher über den erstellten Wannenkreisel stattfinden. Nur wissen und einsehen sollten sie es !

Ich bitte deshalb den Gemeinderat zu prüfen und zu berichten:

- Wie kann der zunehmende Verkehr aus dem Rankacker ins Dorf und zurück ohne den Neusatzweg zu tangieren, umgeleitet werden?
- Ist es nicht möglich die Durchfahrt endgültig unattraktiv zu gestalten ?
- Könnte man nicht an geeigneter Stelle Durchfahrts-Schikanen einbauen ?
- Könnten nicht auch Baum- oder Strauchinseln aufgestellt werden ?
- Zubringerdienst für beide Fahrtrichtungen ist wohl die erhoffte Endlösung ?
- Könnte man nicht eine 30er Geschwindigkeitszone vorsehen ?

Pratteln, 23.5.2011

Erich Weisskopf, SVP Fraktion

Weisskopf